

Jürgen Vable

Über politische Verantwortung. . . . . 89

## Abhandlungen

Laura Kloth/Anja Ehlers

Littering – die Vermüllung der Innenstädte. . . . . 91

Littering – das achtlose Wegwerfen von Abfällen im öffentlichen Raum – stellt eine zunehmende Herausforderung für Städte und Gemeinden dar. Die Folgen sind vielschichtig: Neben ökologischen Belastungen entstehen erhebliche soziale Spannungen sowie ökonomische Belastungen für die kommunale Infrastruktur.

Ziel dieses Beitrags ist es, Ursachen, Auswirkungen und Handlungsoptionen im Umgang mit Littering systematisch zu analysieren. Im Zentrum steht die Frage, wie Kommunen durch geeignete Maßnahmen Littering nachhaltig reduzieren können. Zur Beantwortung dieser Frage werden zentrale Erkenntnisse aus der Forschung verdichtet dargestellt und anhand kommunaler Praxisbeispiele illustriert.

Wolfgang Mosbacher

Bericht aus Berlin – erste Gesetze der 21. Legislaturperiode. . . . . 99

Nach der vorgezogenen Neuwahl des Deutschen Bundestages am 23.2.2025 ist nun ein Jahr vergangen und es lohnt der Blick auf die seitdem verabschiedeten Gesetze. Die Besonderheit nach dieser Bundestagswahl bestand darin, dass noch der alte Bundestag der 20. Legislaturperiode das Grundgesetz geändert hat, um mehr Schulden aufzunehmen.

Der vorliegende Überblick knüpft an den letzten Bericht aus Berlin (DVP 2025, S. 130) an und umfasst den Zeitraum von März 2025 bis Januar 2026. Die wichtigsten Gesetze mit Bezügen zum öffentlichen Recht stellen die Grundgesetzänderung zur Aufweichung der Schuldenbremse und zur Einführung eines Sondervermögens, die Änderungen des Staatsangehörigkeitsrechts, das Gesetz zur Modernisierung des Wehrdienstes und die Zustimmung zum NOOTS-Staatsvertrag dar.

Arne Wöhler

Zehn goldene Empfehlungen für eine gelungene Bescheidklausur. . . . . 102

Die Bescheidtechnik gehört seit jeher zu den curricularen Lehrinhalten der deutschen Verwaltungsfachhochschulen. Dies verwundert nicht. Denn Bescheide, d. h. schriftliche Verwaltungsakte, sind ein – wenn nicht das – rechtliche Basishandlungsinstrument von Behörden. Insofern ist ein praxistaugliches Verständnis der Bescheidtechnik für einen erfolgreichen Start ins behördliche Berufsleben langfristig zwingend erforderlich.

Der vorliegende Beitrag soll Studierenden beim Schreiben von Bescheidklausuren eine praktische Hilfestellung bieten. Das Hauptaugenmerk liegt hierbei nicht darin, lehrbuchartig die einzelnen Bestandteile eines Ausgangsbescheides oder die korrekte Bescheidsprache zu erklären. Stattdessen liefert der Beitrag verschiedene klausurtaktische Methoden sowie Tricks und Kniffe, um Bescheidklausuren möglichst erfolgreich zu meistern.

## Landesbeilage Rheinland-Pfalz

Thomas Schäfer/Ralf Schmorleiz

Die Wahl zum 19. Landtag Rheinland-Pfalz. . . . . L1

Der Ministerpräsident des Landes Rheinland-Pfalz hat festgelegt, dass der 19. rheinland-pfälzische Landtag am 22.3.2026 gewählt wird. Das Landesparlament wird im Turnus von fünf Jahren gewählt. Zuletzt waren die Stimmberechtigten am 14.3.2021 aufgerufen, über die Zusammensetzung des Landtags zu ent-

scheiden. In Kooperation mit der Kommunal Akademie Rheinland-Pfalz unterstützt die Hochschule für öffentliche Verwaltung Rheinland-Pfalz die Vorbereitung und Durchführung der Landtagswahl mit zahlreichen Fortbildungsformaten.

Der Beitrag gibt einen kurzen Überblick über wichtige Fragen zur Wahl, insbesondere die Aufgaben des Landeswahlleiters, das Wahlsystem, die Wahlgrundsätze, den einfachgesetzlichen Rahmen des Wahlrechts, aktives und passives Wahlrecht, Wählerverzeichnis und Wahlscheine sowie Aufgaben des Wahlvorstandes.

## Fallbearbeitungen

Gerhard Lange/Sebastian Röder

Kommunalaufsichtliche Anordnung zur Umstellung von Wirtschaftsführung und Rechnungswesen eines Zweckverbandes. . . . . 106

Gegenstand dieser Fallbearbeitung aus dem Kommunal(wirtschafts)recht NRW ist die Anordnung des Landrats an einen Zweckverband, seine Haushaltswirtschaft auf die für die Gemeinden geltenden Vorschriften des Neuen Kommunalen Finanzmanagements entsprechend § 18 Abs. 1 GkG NRW umzustellen.

Till Immich/Lisa Danebl

Das Disziplinarrecht im Prüfungswesen am Beispiel einer Masterklausur im Studiengang MPM an der HSPV NRW. . . . . 108

Im Anschluss an die Abhandlungen zum formellen Disziplinarrecht (DVP 2025, S. 291) und zum materiellen Disziplinarrecht (DVP 2025, S. 457 und DVP 2026, S. 3) soll die aktuelle Abhandlung Studierenden die Relevanz des Disziplinarrechts im Prüfungswesen aufzeigen.

Dazu wird der beamtenrechtliche Aufgabenteil einer Masterklausur aufbereitet, die im Jahr 2023 im Hauptlauf für den Einstellungsjahrgang 2022 im „Modul 6“ des Master of Public Management an der HSPV NRW gestellt wurde.

## Kurzinformationen und Splitter

Splitter – „Gespernte“ Gesetze – Über die Notstandsverfassung des Grundgesetzes. . . . . 101

Splitter – Chancengleichheit vs. freiheitliche demokratische Grundordnung. . . . . L10

Splitter – Private Äußerungen. . . . . 107

## Rechtsprechung

Zur beamtenrechtlichen Wohlverhaltenspflicht eines Hochschullehrers (BVerwG, Urteil vom 9.10.2025 – 2 A 6.24) . . . . . 115

Ohne Baugenehmigung kein Bestandsschutz (OVG Lüneburg, Beschluss vom 22.8.2025 – 1 LA 84/25) . . . . . 117

Verletzung der Chancengleichheit politischer Parteien durch kommunale Aktivitäten (VGH Mannheim, Beschluss vom 13.3.2024 – 1 S 401/24) . . . . . 119

Schrifttum . . . . . 121

Die Schriftleitung